

## Pettenbacherinnen krönten ihre tolle Saison mit einem Auswärtssieg!

„Dreier-Pack“ durch Kapitänin Jessica Feldmann!

### Schiedlberg/Kematen 130605

Nach der witterungsbedingten Absage am vergangenen Wochenende wurde das letzte Meisterschaftsspiel der Saison 2012/13 zwischen der Spielgemeinschaft Schiedlberg/Kematen und SpG Pettenbach/St. Konrad am vergangenen Mittwoch bei strahlenden Sonnenschein nachgeholt.

Für beide Mannschaften ging es in der Tabelle nicht mehr um viel, deshalb konnte ohne Druck locker drauf los gespielt werden. Die Anfangsphase gehörte den Gästen aus Pettenbach. Gleich bei mehreren Eckbällen ent-



stand Torgefahr für die Heimischen. Der Torerfolg blieb zu Beginn verwehrt. In Minute 16 tauchten die Heimischen erstmals gefährlich im gegnerischen Strafraum auf. Sandra Edlmair konnte aus spitzem Winkel den Ball sogleich mit einem strammem Schuss unter die Querlatte versenken. Keine 2 Minuten später verwandelte Jessica Feldmann, die Kapitänin der Almtalerinnen, einen Eckball direkt ins gegnerische Tor zum 1:1. Trotz etlicher Chancen der Gäste und brandgefährlicher Konter der Heimischen landete der Ball bis zum Pausenpfeiff weder hüben noch drüben im Tor.



Nach dem Seitenwechsel ging es in ähnlicher Tonart weiter. Tina Zeller nützte eine Unachtsamkeit der Gästeabwehr in der 50. Minute zu ihrem 7. Saisontreffer und gleichzeitig der 2:1-Führung für Schiedlberg. Nur 2 Minuten später gelang Jessica Feldmann per Foulelfmeter der Ausgleichstreffer zum 2:2. Die „Torschützin des Tages“ setzte aber noch ein Sahnehäubchen drauf und verwandelte in der 58. Minute einen Freistoß mit sattem Schuss über die Mauer. Das Spielgerät landete direkt im Winkel zur erstmaligen Führung für Pettenbach.



Die Mädls der SpG Schiedlberg/Kematen schafften dennoch in der 66. Minute durch Angelika Aichmair erneut den Gleichstand von 3:3.

Die Entscheidung in diesem Spiel leitete wiederum Kapitän Jessica Feldmann ein. Aus dem Mittelfeld startete sie einen Angriff und setzte mit einem genauen Pass „ins Loch“ Torjägerin Ina Sommerer ein, die mit ihrem ‚schwächeren‘ linken Schussbein den Ball an der Torfrau vorbei zum 4:3- Auswärtssieg einschob.



„Ein Vergleich macht sicher“, dass sich die Spielgemeinschaft Pettenbach/St. Konrad in allen Belangen gewaltig steigern konnte: in der 2. Meisterschaftssaison eroberten die Schützlinge von Manfred Feichtinger 33 Punkte (gegenüber 6 im Vorjahr) und klassierten sich deshalb auf dem ausgezeichneten 4. End-Rang! Trafen die Almtalerinnen in der ersten Saison insgesamt nur 8 Mal ins gegnerische Tor, so waren es heuer schon 44 Treffer, zu denen die beste Schützin, Ina Sommerer, 15 Tore beitrug. Die Tordifferenz lag im ersten Jahr bei -63, heuer konnte positiv mit +19 abgeschlossen werden, eine mehr als sehenswerte Steigerung der Gesamt-Leistung!

Schiedlberg/Kematen gelang ebenfalls eine enorme Steigerung, schlossen sie doch im Vorjahr

als Letzter der Frauenklasse OÖ Mitte mit 4 Punkten und einer Tordifferenz von -57 ab. Die aktuelle Saison beenden die Gastgeberinnen auf Platz 7 mit 12 Punkten und einer Tordifferenz von -36, bei 24 Treffern (8 im letzten Jahr).

Pettenbachs erfolgreicher Coach Manfred Feichtinger:

„Wir haben eine Saison hingelegt, von der man eigentlich nur träumen kann. Ich möchte mich bei meinen Spielerinnen bedanken für den Einsatz und die Leidenschaft, die sie über die gesamte Saison an den Tag gelegt haben. Es macht echt Spaß, mit so einer Truppe zu arbeiten! Danken muss ich aber auch den Vereinen Pettenbach und St. Konrad, die uns im Umfeld der Mannschaft großartig unterstützen. Wir können uns daher die sportlichen Agenden konzentrieren, freuen uns jetzt auf eine kurze Sommerpause, aber vor allem schon auf die nächste Saison, egal was sie bringen wird. Mitte Juli sind wir auf Trainingslager in der Steiermark, Trainingsstart ist schon wieder am 2. Juli!!“

3 Fotos vom Manfred Feichtinger!

Mit den besten Wünschen und freundlichen Grüßen!

Ihr

Helmut Pichler